FESTOOL

Nr. 102

Strukturieren von Holzflächen mit „Rustofix“

A Beschreibung

In diesem Beispiel wird das Strukturieren von Holzoberflächen mit Strukturbürsten beschrieben.
Durch die Bearbeitung mit der Bürste wird die Holzstruktur plastisch herausgearbeitet. Die Borsten entfernen stärker das weichere Holz der Frühwuchsringe, das härtere Holz der Spätwuchsringe bleibt dagegen eher stehen. Man könnte auch sagen, das Holz wird künstlich gealtert, der natürliche Verwitterungseffekt wird durch die mechanische Bearbeitung erheblich beschleunigt. Dieser Effekt kann durch eine anschließende Oberflächenbehandlung z. B. mit Wachsbeize noch verstärkt werden.

Gebürstete Holzoberflächen werden u.a. bei der Anfertigung rustikaler Möbel, der Innenausstattung von rustikalen Gaststuben (Wand- und Deckenbekleidungen) oder auch von Balken benötigt.

102/01

102/02

B

Maschinen/Zubehör

102/03

In diesem Anwendungsbeispiel werden folgende Maschinen und Zubehör verwendet:

Bezeichnung	Bestell-Nr.
Bürstmaschine RUSTOFIX RAS 180	570775
Absaugmobil der CT-Reihe	*

*Bitte entnehmen Sie die Bestell-Nr. dem Festool Hauptkatalog oder der Webseite.

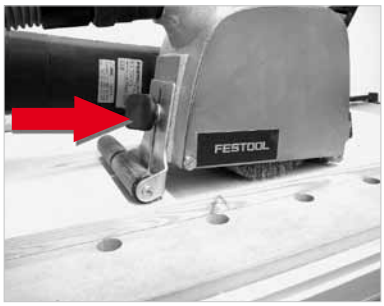
Im Lieferumfang der RUSTOFIX RAS 180 ist enthalten:

- eine Rustilonbürste LD 85 mit Litzenstahl zum Strukturieren
- eine Rustilonbürste KB 80 mit Kunststoffborsten zum Zwischenschleifen

C Vorbereiten/Einstellen

102/04

- Verwenden Sie zum Strukturieren immer die Rustilonbürste LD 85 mit Litzenstahl.

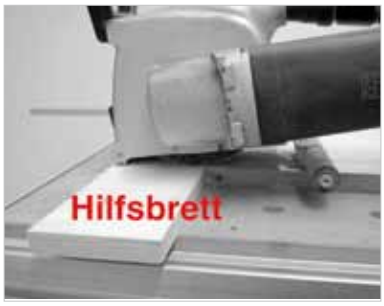


102/05

- Stellen Sie die gewünschte Strukturtiefe mit dem hinteren Einstellrad ein.

102/06

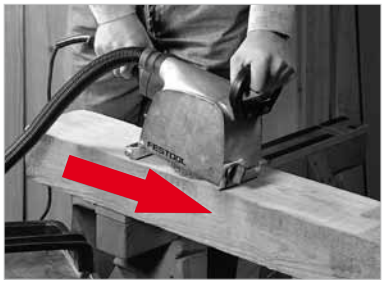
- Wenn Sie Bretter strukturieren, dann sollten Sie durch Hilfsbretter die Brettflächen des Werkstückes vorne ...



102/07

- ...und hinten zur Auflage der Rollen verlängern. Damit gleitet der „Rustofix" absolut eben über die Werkstückfläche. Ein Eintauchen in die Werkstückfläche wird damit vermieden.

E Vorgehensweise



102/08

- Führen Sie den „RUSTOFIX" immer in Faserrichtung.
- Bearbeiten Sie die Flächen gleichmäßig.

102/09

- Abb. 102/09 zeigt eine strukturierte Fläche zum Vergleich mit einer glatten Fläche

102/10

- Wenn der gewünschte Struktureffekt erreicht ist, wechseln Sie die Bürsten aus. Eingebaut wird jetzt die Rustilonbürste KB 80 mit Kunststoffborsten (Beachten Sie hier bitte die Anweisungen der Bedienungsanleitung).

Beim ersten Arbeitsgang mit der Stahl-Litzenbürste wird die Holzoberfläche durch hochstehende Holzfasern sehr rauh. Bei der zweiten Bearbeitung mit Kunststoffborsten wird die strukturierte Fläche geschliffen und dadurch glatt. Anschließend kann die gewünschte Oberflächenbehandlung erfolgen.

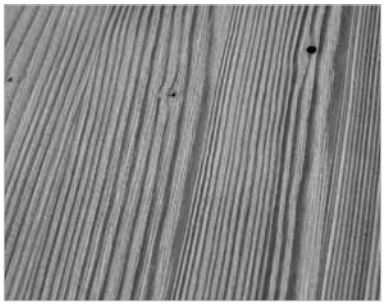

102/11

Abb. 102/11 zeigt die Fläche, nach dem sie mit den Kunststoffborsten der Rustilonbürste KB 80 geschliffen wurde.

Hinweis:
Verwenden Sie zum Strukturieren nicht die Kunststoffborsten. Diese verschleißen schneller und benötigen wesentlich mehr Zeit zum Erstellen einer Struktur.

Im Systemzubehör für den „RUSTOFIX" wird darüberhinaus die Bürste BG 85 mit Sisalborsten zum Glätten und Entfernen von z. B. Salzrückständen nach dem Beizen angeboten (Artikel-Nr. 508008).

FESTOOL

Unsere Anwendungsbeispiele sind die Dokumentation der von uns durchgeführten Arbeitsschritte. Grundsätzlich ist die Arbeit mit Maschinen, Handwerkzeugen, Holz und Chemieprodukten mit erheblichen Gefahren verbunden. Daher richten sich unsere Anwendungsbeispiele ausschließlich an geübte und erfahrene Handwerker. Eine Zusicherung für das Gelingen der hier vorgestellten Projekte können wir nicht übernehmen, da dies von Ihrem Geschick und den verwendeten Materialien abhängig ist. Wir sind um größte Genauigkeit in allen Details bemüht, können jedoch für die Korrektheit keine Haftung übernehmen. Wir schließen unsere Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen aus, sofern nicht Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit betroffen sind. Unberührt bleibt ferner die Haftung für die Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung Sie regelmäßig vertrauen dürfen.

Eine Haftung für Mangelfolgeschäden übernehmen wir nicht.

www.festool.de